Thun, 9. November 2017 SHU / ITH

**Digital Roadmap, tanzende Bären und Talente, die es zu finden gilt**

**Wege zur Digitalisierung am Wirtschaftstreffen Berner Oberland**

**Wie gelingt KMUs der Sprung in die digitale Welt? Wo kann die Innovationsagentur be-advanced Unterstützung leisten? Und wie rekrutieren Firmen künftig erfolgreich Talente – digital und analog? Diesen Fragen widmete sich das Wirtschaftstreffen der Volkswirtschaft Berner Oberland. Über 180 Gäste aus Politik und Wirtschaft beschäftigten sich in der Stockhorn Arena in Thun mit diesen Themen.**

Nicht nur Start-ups können von den heutigen Entwicklungen in der Wirtschaftswelt profitieren. "Kleine und mittlere Unternehmungen haben eigentlich eine weit bessere Ausgangslage", ist Dr. Robert Knop überzeugt. Gemeinsam mit Beat Fraefel unterstützt Knop Unternehmen auf dem Weg der Digitalisierung. Das Projekt "Digital Roadmap" startet ab Februar 2018 im Berner Oberland mit dem ersten Durchlauf: sechs Unternehmen haben die Möglichkeit, während sechs Monaten und in sechs unterschiedlich ausgelegten Workshops die auf sie zugeschnittene Strategie zur Digitalisierung zu erarbeiten. Das Ziel ist es, dass die teilnehmenden KMUs am Ende über ein funktionierendes digitales Geschäftsmodell verfügen. Seit diesem Jahr wird das Modell "Digital Roadmap" bereits von der Wirtschaftskammer Biel-Seeland erfolgreich umgesetzt. Gemeinsam mit der Volkswirtschaft Berner Oberland wollen Robert Knop und Beat Fraefel dem Digitalisierungsprozess in KMUs nun auch im Berner Oberland zu weiterem Aufschwung verhelfen. Unternehmen, welche sich für die Teilnahme an der Digital Roadmap interessieren, erhalten alle nötigen Informationen bei der Volkswirtschaft Berner Oberland.

**Impulse für Unternehmen im Kanton Bern**

Für wirtschaftliche Innovationen im Kanton Bern will auch Lars Diener-Kimmich sorgen: Seit Anfang September ist er der neue CEO von be-advanced, der Innovationsagentur des Kantons Bern. In seinem Referat unter dem Motto "Bären zum Tanzen bringen" erklärte er, wie be-advanced Unternehmen unterstützt: Sei es nun im Bereich Start-up oder Gründerberatung oder mit gezieltem Coaching für KMUs. "Wir wollen uns nicht aufdrängen, sondern wir wollen gezielt Impulse für Unternehmen geben", so Diener-Kimmich. Ein weiteres Ziel von be-advanced ist es, die richtigen Akteure im Kanton Bern zu vernetzen und so effiziente Wirtschaftsförderung zu betreiben.

**Vom Stelleninserat zur Talentsuche**

Das Fundament einer funktionierenden Wirtschaft bilden neben optimalen Rahmenbedingungen und innovativen und starken KMUs vor allem die Arbeitskräfte. Yves Schneuwly, Geschäftsführer von XING Schweiz, widmete sich dem Thema Personalrekrutierung. Wie kommen Unternehmungen heutzutage an die passenden Fachkräfte? Wie machen Firmen auf dem Arbeitsmarkt auf sich aufmerksam? Die Tage des klassischen Stelleninserates sind dabei auch für Berner Oberländer Unternehmen bald gezählt. In zehn Punkten zeigte Schneuwly auf, wie sich die Personalsuche bereits verändert hat, beziehungsweise in naher Zukunft verändern wird. Weg vom klassischen Recruiting und dem Personalverantwortlichen, hin zur Suche nach Talenten.

**Wirtschaftstreffen Berner Oberland**

Das Wirtschaftstreffen Berner Oberland wird jährlich im November von der Volkswirtschaft Berner Oberland durchgeführt. Der Wirtschaftsanlass wird von den Planungsregionen und den grossen Wirtschafts- und Gewerbeverbänden im gesamten Berner Oberland unterstützt.

**Weitere Auskünfte**

VOLKSWIRTSCHAFT

**BERNER OBERLAND**

Susanne Huber, Geschäftsführerin

Telefon 079 455 64 81

[susanne.huber@volkswirtschaftbeo.ch](mailto:susanne.huber@volkswirtschaftbeo.ch)